



Pressemitteilung

Berlin, 8. März 2010
Seite 1 von 2

HAUSANSCHRIFT Scharnhorststraße 34-37
10115 Berlin
INTERNET www.bmwi.de

Pressestelle
TEL +49 30 18615 6121 und 6131
FAX +49 30 18615 7020
E-MAIL pressestelle@bmwi.bund.de

Sperrfrist, auch Sendesperrfrist: 12 Uhr!!!

Entwicklung der Produktion im Produzierenden Gewerbe im Januar 2010

Die Erzeugung im Produzierenden Gewerbe nahm im Januar vorläufigen Angaben zufolge¹ preis- und saisonbereinigt² um 0,6 % zu. Im Vormonat hatte sie um 1,0 % abgenommen. Während die Erzeugung in der Industrie um 0,9 % ausgeweitet wurde, hinterließ der strenge Winter im Bauhauptgewerbe mit einem ungewöhnlich starken Produktionsrückgang von 14,3 % seine Spuren. Die Energieerzeugung erhöhte sich demgegenüber deutlich um 8,8 %. Innerhalb der industriellen Hauptgruppen verzeichneten die Hersteller von Vorleistungsgütern Zuwächse von 3,3 %. Der Ausstoß an Investitionsgütern wurde dagegen um 1,0 % eingeschränkt. Auch die Konsumgüterproduzenten meldeten ein leichtes Minus von 0,1 % zum Vormonat.

Im Zweimonatsvergleich Dezember/Januar gegenüber Oktober/November verringerte sich die Produktion im Produzierenden Gewerbe preis- und saisonbereinigt um 0,4 %. Die leichten Einbußen der Industrie (-0,2 %) wurden durch die Verluste im Bauhauptgewerbe (-8,8 %) verstärkt, während der Energiesektor seinen Output um 5,2 % erhöhte. In den industriellen Hauptgruppen ging die Produktion von Vorleistungsgütern um 1,9 % zurück. Die Hersteller von Investitions- und Konsumgütern steigerten ihre Erzeugung hingegen um 0,2 % bzw. 2,2 %.

Der Abstand zu den Vorjahreswerten der Erzeugung im Produzierenden Gewerbe verringerte sich im Dezember/Januar arbeitstäglich bereinigt vor allem aufgrund von Basiseffekten auf -2,0 %. In der Industrie wurde der Vorjahresstand um 1,9 % und im Bauhauptgewerbe um 7,4 % unterschritten.

¹ Quellen: Statistisches Bundesamt, Deutsche Bundesbank.

² Verfahren Census X-12-ARIMA.



Seite 2 von 2

Zum Jahresbeginn hat sich die Produktion im Produzierenden Gewerbe leicht verbessert, aber ohne eindeutige Tendenz. Dabei wurde sie durch die Witterungseinflüsse insbesondere im Bauhauptgewerbe erheblich stärker als jahreszeitlich üblich gedämpft. Die Besserung bei den Auftragseingängen und die anhaltend positive Erwartungshaltung der Unternehmen schlugen sich zu Jahresbeginn zwar noch nicht entsprechend in der Produktion nieder. Sie deuten jedoch, ergänzt durch zu erwartende Nachholeffekte im Baubereich, auf eine baldige Ausweitung der wirtschaftlichen Aktivitäten hin.

Produktion im Produzierenden Gewerbe

Bundesrepublik Deutschland

Preisbereinigte Ergebnisse (Volumenindex)

Berichtsmonat Januar 2010

Originalwert						
	Indexstand (2005=100)			Veränderung gg. Vorjahreszeitraum in %		
	Dez 2009	Jan 2010 ^P	Dez/Jan 2010 ^P	Dez 2009	Jan 2010 ^P	Dez/Jan 2010 ^P
Produzierendes Gewerbe insgesamt	91,9	84,4	88,2	-3,3	-1,1	-2,2
Industrie ¹⁾	91,5	84,7	88,1	-3,9	-0,5	-2,3
-Vorleistungsgüter	84,5	89,7	87,1	+2,8	+4,5	+3,7
-Investitionsgüter	95,2	76,7	86,0	-11,1	-3,5	-7,8
-Konsumgüter	97,7	91,6	94,7	+1,1	-4,2	-1,5
Gebrauchsgüter	85,1	83,0	84,1	+0,9	0,0	+0,5
Verbrauchsgüter	100,3	93,4	96,9	+1,2	-4,9	-1,8
Energie	99,7	105,4	102,6	-0,1	+0,9	+0,4
Bauhauptgewerbe ²⁾	86,0	46,9	66,5	+1,9	-19,0	-6,6
arbeitstäglich bereinigt ³⁾						
	Indexstand (2005=100)			Veränderung gg. Vorjahreszeitraum in %		
	Dez 2009	Jan 2010 ^P	Dez/Jan 2010 ^P	Dez 2009	Jan 2010 ^P	Dez/Jan 2010 ^P
Produzierendes Gewerbe insgesamt	90,1	88,7	89,4	-5,7	+2,2	-2,0
Industrie ¹⁾	89,6	89,4	89,5	-6,4	+3,1	-1,9
-Vorleistungsgüter	82,7	94,2	88,5	+0,1	+7,9	+4,1
-Investitionsgüter	93,5	81,6	87,6	-13,1	+0,4	-7,3
-Konsumgüter	95,6	96,2	95,9	-1,5	-1,1	-1,3
Gebrauchsgüter	83,6	89,5	86,6	-1,3	+4,9	+1,9
Verbrauchsgüter	98,1	97,6	97,9	-1,5	-2,2	-1,8
Energie	99,7	106,7	103,2	-0,1	+1,6	+0,8
Bauhauptgewerbe ²⁾	83,9	49,2	66,6	-1,2	-16,5	-7,4
saisonbereinigt ³⁾						
	Indexstand (2005=100)			Veränderung gg. Vorzeitraum in %		
	Dez 2009	Jan 2010 ^P	Dez/Jan 2010 ^P	Dez 2009	Jan 2010 ^P	Dez/Jan 2010 ^P
Produzierendes Gewerbe insgesamt	95,4	96,0	95,7	-1,0	+0,6	-0,4
Industrie ¹⁾	95,3	96,2	95,8	-1,2	+0,9	-0,2
-Vorleistungsgüter	95,3	98,4	96,8	-4,1	+3,3	-1,9
-Investitionsgüter	92,8	91,9	92,3	+0,3	-1,0	+0,2
-Konsumgüter	100,8	100,7	100,8	+1,6	-0,1	+2,2
Gebrauchsgüter	90,3	94,5	92,4	-1,7	+4,7	+2,0
Verbrauchsgüter	103,0	102,0	102,5	+2,3	-1,0	+2,3
Energie	89,7	97,6	93,7	+2,2	+8,8	+5,2
Bauhauptgewerbe ²⁾	106,4	91,2	98,8	-2,0	-14,3	-8,8

Quellen: Statistisches Bundesamt, Deutsche Bundesbank.

1) Produzierendes Gewerbe (ohne Energie und Bauleistungen). 2) Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau. 3) Verfahren Census X-12-ARIMA
p: Vorläufiges Ergebnis.